

Nimmermüde Theaterfrau trifft auf erfolgreichen Jungunternehmer

Jörg Meier begrüßte die Zuschauer zur 8. Folge der Talkrunde «Villmägerle». Als Gäste waren Hildegard Hilfiker aus Büttikon und Oliver Meyer aus Villmergen eingeladen.

Hildegard Hilfiker ist Sakristanin der Kapelle Büttikon, Katechetin und eine engagierte Theaterspielerin. In ihrer Rolle als Sakristanin sorgt sie nicht nur für die Pflege und Ordnung in der Kirche, sondern trägt auch dazu bei, dass die Kapelle am Morgen geöffnet und am Abend geschlossen wird. «Mein Mann unterstützt mich dabei, wir sind ein gutes Team», ergänzt sie. Als Katechetin ist sie eine wertvolle Ansprechperson, indem sie Kindern auf einfühlsame Weise die Grundlagen des Glaubens näherbringt. Für ihr langjähriges Engagement in der katholischen Kirche wurde sie sogar mit der Goldmedaille des Bischofs ausgezeichnet. Eine besondere Fähigkeit zeichnet sie zusätzlich aus – sie ist Synästhesistin, das heisst, sie sieht Farben, wenn sie Namen, Zahlen oder Daten hört. Hildegard Hilfiker ist im Weiler Hasli im Murimoo auf einem Bauernhof aufgewachsen und ihr Traumberuf wäre Bäuerin gewesen. Es kam anders und sie machte eine Postlehre. Als langjährige Präsidentin der Theatergesellschaft Villmergen, bei der sie ihre Leidenschaft, das Theaterspielen, ausüben kann, hat sie sehr viele Produktionen mitgeprägt. Zurückblickend sagt sie: «Kreuz & Fahne» und der «Kammerdiener» waren äusserst erfolgreich, persönlich fand ich beim Stück «Amerika» im Theater Muri meine Traumrolle». Weiter fügt sie an: «In Villmergen vermissen wir den «RössliSaal» für Theateraufführungen sehr, die Suche nach einer neuen Lokalität geht weiter».

Oliver Meyer hat eine Berufslehre auf der Bank gemacht und ist über die Passerelle an die HSG in St. Gallen gelangt, um Wirtschaft zu studieren. Er hat während der HSG mit einem Studien-Kollegen das Start-up-Unternehmen «storabble» gegründet, welches leerstehende Lagerräume über eine Onlineplattform vermittelt. «Nichts Neues bauen, sondern Bestehendes nutzen, das ist unsere Geschäftsidee» betont er. Nachdem sie bei der Sendung «Höhle des Löwen» einen Auftritt hatten und dort Investoren fanden, war der Start lanciert. «Wir mussten nicht mehr auf die Investoren zugehen, sie kamen auf uns zu» sagte Oliver stolz. Sie schafften es sogar auf die Forbes-Liste, welche die wertvollsten Unternehmen aufführt. «Das Geschäft läuft gut, wir wollen europaweit expandieren». Bei der Hilfsorganisation «St. Gallen helps Ukraine» setzt sich Oliver Meyer für die humanitäre Unterstüt-

zung des kriegsversehrten Landes ein. Es wurden schon viele Lastwagenladungen mit Sachspenden und dazu bereits 12 ausgemusterte Busse in die Ukraine gebracht. Oliver meint: «Nicht bloss darüber reden, sondern handeln ist mein Motto». «Machst du auch mal Ferien?» wird er von Jörg Meier gefragt. «Ferien mache ich keine, aber ich kann an schöne Orte fahren und dort arbeiten, das ist für mich dasselbe. Ich sehe meine Arbeit und mein Tun nicht als Belastung sondern als erfüllende Aufgabe, bei der ich etwas verändern kann».

Eine letzte Frage, die Jörg Meier noch stellte, war: «Kennt ihr euch?» Hildegard Hilfiker antwortete: «Ja, ich gab Oliver in der Schule Religionsunterricht».

Kulturkreis Villmergen



Bild (von links): Jörg Meier, Hildegard Hilfiker, Oliver Meyer

ROBERT BEDACHUNGENGmbH
 FLACHDACH-STEILDACH-FASSADENBAU
 Dorfmatenstrasse 5 • 5612 Villmergen
 Tel:056 610 45 45 Nat: 079 101 90 90
 E-mail:krist1970@hotmail.com
 www.bedachungen-robert.ch

Riebl land
BECK

Öffnungszeiten
 Ostern
 Karfreitag
 07.00-13.00 Uhr
 Ostersonntag
 06.00 - 14.00Uhr